



Als gastgebende Kommune einen Fachaustausch vorbereiten

1 von 2

Ein fachlicher Austausch mit anderen Kommunen bietet eine gute Gelegenheit, neue Praxisansätze und Konzepte zur Integration von geflüchteten Kindern und Jugendlichen kennenzulernen. Kolleginnen und Kollegen aus anderen Kommunen zu empfangen und ihre Erfahrungen mit den Gästen zu teilen, gelingt, wenn der Termin gut vorbereitet ist. Die folgenden Reflexionsfragen geben Ihnen eine Übersicht, was Sie im Vorfeld bei Ihrer Planung beachten sollten.

Sich mit der Kommune vertraut machen, aus der die Gäste anreisen

Woran ist die besuchende Kommune konkret interessiert?

Welche Erwartungen haben die Teilnehmenden?

Was ist über die Partnerkommune bekannt? Wer sind die Ansprechpartner und was machen sie?

Abprache zu Inhalten und Ablauf des fachlichen Austauschs

Wie viele Teilnehmende erwarten Sie?

Wie lange soll der fachliche Austausch dauern?

Welche Inhalte sollen aus Ihrer Sicht Bestandteil des fachlichen Austauschs sein?

Wie soll der gemeinsame Ablaufplan aussehen?



Als gastgebende Kommune einen Fachaustausch vorbereiten

2 von 2

Organisatorische Planung

Welche Einrichtungen/Institutionen werden bei Ihnen besucht?

Welche Räume stehen dort zur Verfügung?

Was wird an Ausstattung und Material benötigt?

Wie können Sie die Gäste bei der Orientierung vor Ort unterstützen?

Wie viel Zeit steht für die einzelnen Phasen zur Verfügung?

Wie viel Zeit müssen Sie gegebenenfalls für Wegstrecken zwischen verschiedenen Orten einplanen?

Wie gewährleisten Sie eine (Mittags-)Versorgung?

Wie soll die Einteilung der Gäste erfolgen, falls in verschiedenen Gruppen gearbeitet wird?

Aufgaben und Rollenklärung

Wer übernimmt die Gesamtkonzeption und -organisation?

Wer begrüßt die Gäste?

Wer moderiert die einzelnen Phasen?

Wer dokumentiert die Ergebnisse des fachlichen Austauschs?